

**Gemeinderatssitzung 8. Juli 2022****Tagesordnung****Öffentlicher Teil****01: Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der Bürgermeister ersuchte aus aktuellem Anlass um die Aufnahme eines weiteren Tagesordnungspunktes. Der Sachverhalt wurde in der Gemeindevorstandssitzung am 01.07.2022 entsprechend vorberaten.

Tagesordnungspunkt 12: Projekt: E-Ladesäulen Lieser- und Maltatal, Kündigung des bestehenden Vertrages (STW Klagenfurt); Beratung und Beschlussfassung über die Umstellung auf ein System der Fa. EnerCharge GmbH;

Der Gemeinderat erteilte für die Aufnahme eines weiteren Tagesordnungspunktes die einstimmige Zustimmung.

Auf Vorschlag des Bürgermeisters wurde aufgrund der verheerenden Auswirkungen des Unwetters vom 29. Juni 2022 in den Gemeinden Treffen und Arriach, den beiden Gemeinden als Unterstützung ein Solidaritätsbeitrag € 5.000,00 (je € 2.500,00/Gemeinde) zugesprochen. Der Betrag von 5.000,00 € wird mittels Nachtragsvoranschlag finanziert.

02: Bestellung von zwei Gemeinderäten zu Protokollmitunterfertigern der Niederschrift über die heutige Gemeinderatssitzung gemäß § 45 der K-AGO.

Als Protokoll Mitunterfertiger wurden Frau GR Sissy Christine EBNER, BA und Herr GR-Ersatz Mario KOLLER bestimmt.

03: Fragestunde gemäß § 46 K-AGO

Gemäß § 46 der K-AGO ist vor Eingehen in die Tagesordnung eine Fragestunde abzuhalten. Bis Donnerstag, 7. Juli 2022 - 16:00 Uhr, ist keine Anfrage eingegangen.

04: Berichte des Bürgermeisters



- a. Bericht über die Nachmittagsbetreuung GTS – Volksschule Malta
- b. Wohnprojekt Ortszentrum Malta „Malta weiterdenken“; Bericht über die Zukunftswerkstatt vom 02.06.2022
- c. Bericht Dorfservice 2021 (Tätigkeiten, Hilfestellungen)
- d. Bericht über die durchgeführten Brückensanierungen

05: Kenntnisnahme der Kassenprüfung vom 29. Juni 2022

Der Obmann des Kontrollausschusses, Herr GR Günter Voß, hat sich am 6. 7. 2022 aus beruflichen Gründen für diese Sitzung entschuldigt. Er hat ersucht, bei der nächsten Gemeinderatssitzung Bericht zu erstatten. Der Gemeinderat nahm die vorgeschlagene Vorgangsweise zur Kenntnis.

06: Bericht über die aktuellen Entwicklungen im örtlichen und regionalen Tourismus; Berichterstatterin: GV Kerstin Pirker-Fuchsbichler

Frau GV Kerstin Pirker-Fuchsbichler (Obfrau TVB Malta) berichtete über die neuersten Entwicklungen im örtlichen und regionalen Tourismus.

07: Bericht über den aktuellen Verfahrensstand betreffend das Projekt „Interkommunales Altstoffsammelzentrum und Kompostieranlage“ (Gmünd-Krems-Trebesing, RHLV Lieser Maltatal); Berichterstatter: Vzbgm. Norbert Enders

Herr Vzbgm. Norbert Enders (Obmann RHLV Lieser-Maltatal) berichtete über den aktuellen Verfahrensstand betreffend das Projekt „Interkommunales Altstoffsammelzentrum und Kompostieranlage“ (Gmünd-Krems-Trebesing-Malta, RHLV Lieser Maltatal).

08: Asphaltierungsarbeiten Baulandmodell Hilpersdorf-Stürzerfeld, Vergabe der Leistungen, Beratung und Beschlussfassung

Nach einer ausführlichen Diskussion entschied der Gemeinderat die Asphaltierungsarbeiten betreffend das Baulandmodell Hilpersdorf-Stürzerfeld in diesem Jahr nicht durchzuführen. Die Sachlage wird dem Bauausschuss zur weiteren Bearbeitung zugewiesen. Dieser soll die Höhen, Massen, etc. nochmals erheben und in weiterer Folge soll das Projekt ausgeschrieben werden. Erst wenn die neuen Daten und Angebote vorliegen, soll der Sachverhalt wieder im Gemeinderat diskutiert werden.



**09: Wasserversorgungsanlage Malta – Sanierung Quellenfassung Pfarrquelle – Vergabe der Ingenieur- und Planungsleistungen; Beratung und Beschlussfassung**

Der Gemeinderat lag auf Vorschlag des Gemeindevorstandes einstimmig fest, die Ingenieur- und Planungsleistungen (Einreichung Förderunterlagen) betreffend die Sanierung der Quellenfassung „Pfarrquelle“ an das Büro IB Graf (DI Thomas Graf) mit einer Auftragssumme von 19.808,54 € (brutto) zu vergeben.

10: Feuerwehr-Auslagenersatz-Verordnung 2022; Beratung und Beschlussfassung

Auf Antrag des Gemeindevorstandes wurde vom Gemeinderat einstimmig die Erlassung der Feuerwehr-Auslagenersatz-Verordnung – siehe Verordnungsentwurf – beschlossen.

11: Sanierung Wohnhäuser Malta 47/48**a.) Bericht über den aktuellen Projektstand****b.) Aufnahme eines Darlehens/Investitionskredites, Malta 47, Vergabe der Finanzierungsleistung; Beratung und Beschlussfassung**

Nach einer ausführlichen Diskussion und vorbehaltlich deraufsichtsbehördlichen Genehmigung wurde auf Vorschlag des Gemeindevorstandes vom Gemeinderat die Aufnahme eines Darlehens für das Wohnhaus Malta 47 entsprechend den angeführten Angeboten einstimmig an die UniCredit Bank Austria AG vergeben.

c.) Aufnahme eines Darlehens/Investitionskredites, Malta 48, Vergabe der Finanzierungsleistung; Beratung und Beschlussfassung

Nach einer ausführlichen Diskussion und vorbehaltlich deraufsichtsbehördlichen Genehmigung wurde auf Vorschlag des Gemeindevorstandes vom Gemeinderat die Aufnahme eines Darlehens für das Wohnhaus Malta 48 entsprechend den angeführten Angeboten einstimmig an die UniCredit Bank Austria AG vergeben.

d.) Investitions- und Finanzierungsplan „Sanierung Wohnhaus Malta 47“; Beratung und Beschlussfassung



Auf Antrag des Gemeindevorstandes wurde der vorliegende Entwurf des Investitions- und Finanzierungsplans betreffend das Vorhaben „Sanierung Wohnhaus Malta 47“ vorbehaltlich der aufsichtsbehördlichen Genehmigung vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

e.) Investitions- und Finanzierungsplan „Sanierung Wohnhaus Malta 48“; Beratung und Beschlussfassung

Auf Antrag des Gemeindevorstandes wurde der vorliegende Entwurf des Investitions- und Finanzierungsplans betreffend das Vorhaben „Sanierung Wohnhaus Malta 48“ vorbehaltlich der aufsichtsbehördlichen Genehmigung vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

12: Projekt: E-Ladesäulen Lieser- und Maltatal, Kündigung des bestehenden Vertrages (STW Klagenfurt); Beratung und Beschlussfassung über die Umstellung auf ein System der Fa. EnerCharge GmbH;

Nach einer eingehenden Beratung wird auf Antrag des Gemeindevorstandes vom Gemeinderat einstimmig beschlossen, den Ankauf einer E-Ladestation laut Angebot der Fa. EnerCharge weiter zu verfolgen. Die Finanzierung erfolgt mittels Bundesförderung und mit Hilfe von IKZ-Mitteln.

